

# „Was du nicht zurücklassen kannst“

**Fotoausstellung „Home is where your heart is“:** Heute mit Judit Pari, gebürtig in Budapest

## Zur Ausstellung

» **„Die Antwort** auf die Frage ‚Was bedeutet Heimat für Sie?‘ ist so unterschiedlich wie die Menschen selbst“, meint Sabrina Nagel. Die Fotografin hofft, „dass Deutschland weiterhin ein Land bleibt, das gastfreundlich ist und Menschen vor Krieg, Verfolgung und Diskriminierung Schutz bietet“. Die Ausstellung solle dazu beitragen, „dass sich Menschen begegnen, Horizonte sich weiten und Empathie die Angst vor Veränderung ersetzt“.



» **Parallel zum Projekt „Koffermenschen“** würde die BZ gerne wissen, was für die Leser „Heimat“ bedeutet. Ein, zwei Sätze dazu genügen. Wer mit einer Veröffentlichung einverstanden ist, schickt eine E-Mail an [aktion@brv-zeitung.de](mailto:aktion@brv-zeitung.de). Vor- und Zuname, Alter, Wohnort und gegebenenfalls den Geburtsort (Geburtsland) nicht vergessen!

» **Die Ausstellung** „Home is where your heart is“ ist vom 22. bis 24. April jeweils von 15 bis 18 Uhr im Moorexpress auf dem Bahnhof Bremervörde zu sehen.

**BREMERVÖRDE.** Am kommenden Freitag, Sonnabend und Sonntag zeigt Sabrina Adeline Nagel die Fotoausstellung „Home is where your heart is – Heimat hier und jetzt“ im historischen Moorexpress auf dem Bahnhof in Bremervörde. Die Fotografin hat in und am Zug 13 Menschen portraitiert und gefragt, was für sie „Heimat“ bedeutet.

Die Ausstellung ist Teil des Kulturprojektes „Koffermenschen“, das der Verein „Tandem – Soziale Teilhabe gestalten“ zusammen mit dem Bremervörder Kultur- und Heimatkreis sowie und der Stadt Bremervörde noch bis Donnerstag, 12. Mai, veranstaltet.

Die BREMERVÖRDER ZEITUNG stellt die Schwarz-Weiß-Aufnahmen in loser Folge vor. Heute kommt Judit Pari zu Wort. Sie wurde 1977 in Budapest in Ungarn geboren. (fs)

**» Es ist egal, wo man lebt: Am tiefsten ist und bleibt man mit dem Ort verbunden, wo man geboren und aufgewachsen ist. Das bleibt immer in deinem Herzen und du nimmst es immer mit, wo du auch bist. Das ist, was du bist: All that you can't leave behind. «**

Judit Pari



„Am tiefsten bleibt man mit dem Ort verbunden, wo man geboren und aufgewachsen ist. Das bleibt immer in deinem Herzen“: **Judit Pari.**

Foto: Sabrina A. Nagel

FOTOAUSSTELLUNG: Sabrina Adeline Nagel  
„HOME IS WHERE YOUR HEART IS“

Bremervörder Zeitung Nr. 90, 163.Jg., 18.04.2016